

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sandro Kappe (CDU) vom 08.04.21

und Antwort des Senats

Betr.: Wie viel Fläche hat die Stadt Hamburg versiegelt? (IV)

Einleitung für die Fragen:

Der Boden ist ein unersetzliches Naturgut und stellt die Lebensgrundlage für die Menschen dar. Denn er erfüllt eine Reihe an essenziellen Funktionen, wie die Schadstofffilterung oder die Wasser- und Nährstoffspeicherung. Auch dient er als Lebensraum für verschiedenste Pflanzen und Tiere. Jedoch nimmt der bereits hohe Versiegelungsgrad der Böden in Hamburg stetig zu. In Hamburg ist der Anteil der versiegelten Flächen von 36 (im Jahr 1999) auf 39 Prozent (im Jahr 2017) gestiegen (Drs. 22/346). Mit Drs. 22/1278 hat die CDU-Bürgerschaftsfraktion ein Entsiegelungsprogramm beantragt. Dieser Antrag wurde von Rot-Grün ohne Gegenvorschlag abgelehnt.

Die umfassendste Maßnahme der vergangenen Jahre ist laut Senat die Einführung der sogenannten Niederschlagswassergebühr. Diese Regelung soll dazu beitragen, dass Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer unnötige Versiegelungen auf freiwilliger Basis beseitigen. Seit dem 1. Mai 2012 wird das zu beseitigende Niederschlagswasser nicht mehr zusammen mit dem Schmutzwasser nach dem verbrauchten Frischwasser abgerechnet.

Ausschlaggebend ist nunmehr die versiegelte Grundstücksfläche, von der Niederschlagswasser in das Sielnetz von HAMBURG WASSER (HW) eingeleitet wird. Mit Drs. 22/2747 teilt der Senat mit, dass die Stadt Hamburg im Jahr 2019 für eigene Grundstücke 5.640.438,24 Euro und für öffentliche Verkehrsflächen 25.545.864,12 Euro an Niederschlagswassergebühren entrichtet hat. Das Jahr 2020 ist nur zum Teil abgerechnet.

Die Prognose für das Jahr 2020 lautet, dass die Stadt Hamburg für eigene Grundstücke 5.488.898,14 Euro und für öffentliche Verkehrsflächen den gleichen Betrag wie im Jahr 2019 an Niederschlagswassergebühren zu entrichten haben wird.

HW verschickt grundsätzlich anlassbezogen Erhebungsbögen an die Eigentümerinnen und Eigentümer, so auch an die Freie und Hansestadt Hamburg, wenn relevante Veränderungen an Grundstücken eingetreten sind. Außerhalb dieses anlassbezogenen Versandes, sind Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer gemäß Sielabgabengesetz verpflichtet, abrechnungsrelevante Veränderungen unverzüglich an HW zu melden.

Die Erfassung der neu versiegelten Verkehrsflächen erfolgt durch Luftbilder in einem Geografischen Informationssystem (GIS). Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung, wird die Erfassung der Flächen nicht jedes Jahr durchgeführt (Drs. 22/3426). Somit erfolgt eine Berechnung der Niederschlagsgebühr anhand alter Zahlen.

Gemäß Drs. 22/3553, erfolgte die letzte umfassende Neuerfassungen der versiegelten Verkehrsflächen, innerhalb des Auswertungsgebietes von HW, 2014

durch einen Dienstleister. Bei der Auswertung im Jahr 2019 lag der Schwerpunkt auf der Neuerfassung baulicher Veränderungen auf Privatgrundstücken. Einzelne, grundstücksbezogene Anpassungen, zum Beispiel im Rahmen von Widerspruchsbearbeitungen, erfolgen fortlaufend. Für die Ermittlung aller versiegelten Flächen in ganz Hamburg müsste die Landfläche von 694,7 km³ (= 92 Prozent der Gesamtfläche, der Rest sind Wasserflächen) ausgewertet werden. Für diese Flächengröße mit dem in Hamburg angewendeten Auswertungsverfahren würde der Erfassungsaufwand circa 2.000 Arbeitstage betragen. Die Gesamtkosten für Beschaffung der Luftbilder, Digitalisierung, Datenaufbereitung und Projektmanagement können mit rund 1 Million Euro abgeschätzt werden.

Die Stadt Hamburg hat 42 von 1.018 Immobilien mit einer Fläche von 38.429 m² mit einer Dachbegrünung ausgestattet.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften sämtlicher öffentlicher Unternehmen wie folgt:

Frage 1: Wann ist die nächste umfassende Neuerfassung der versiegelten Verkehrsflächen innerhalb des Auswertungsgebietes von HW geplant?

Frage 2: Welche Kosten sind für die letzte Neuerfassung der versiegelten Verkehrsflächen innerhalb des Auswertungsgebietes von HW entstanden?

Frage 3: Mit welchen aktuellen Kosten wird für eine Neuerfassung der versiegelten Verkehrsflächen innerhalb des Auswertungsgebietes von HW gerechnet?

Antwort zu Fragen 1, 2 und 3:

Es ist keine erneute umfassende Neuerfassung der versiegelten Verkehrsflächen innerhalb des Auswertungsgebietes von HAMBURG WASSER (HW) geplant. Für die bisherige Erfassung gab es keine separate Kostenermittlung.

Frage 4: Mit Drs. 22/3426 teilt der Senat mit, dass die Erfassung der neu versiegelten Verkehrsflächen durch Luftbilder in einem Geografischen Informationssystem (GIS) erfolgt. Die Ermittlung aller versiegelten Flächen müsste auf der Basis von qualitativ hochauflösenden Luftbildern erfolgen. Mittels dieser Luftbilder müssten alle Grundstücke in Hamburg manuell von einem Dienstleister ausgewertet und die versiegelten Flächen digitalisiert werden. Dies wäre mit einem hohen Personalbedarf verbunden (Drs. 22/3553). Hat der Senat bereits geprüft, ob bereits Anbieter auf dem Markt sind, welche die Erfassung von komplexen, innerstädtischen Bebauungsstrukturen automatisiert durchführen?

Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Wenn nein, wieso nicht?

Frage 5: Zurzeit sei noch die manuelle Auswertungsmethode zu bevorzugen, da aufgrund der komplexen, innerstädtischen Bebauungsstrukturen, automatisierte Verfahren eine zu hohe Fehlerquote haben (Drs. 22/3553). Der Senat stellt damit die These auf, dass eine manuelle Bearbeitung weniger fehleranfällig ist als eine automatisierte beispielsweise mit KI umgesetzte Software. Aufgrund welcher Prüfung kommt der Senat zu der Einschätzung, dass wegen der komplexen, innerstädtischen Bebauungsstrukturen, automatisierte Verfahren eine zu hohe Fehlerquote aufweisen? Wie wurde dies geprüft?

Frage 6: *Welche Vorteile würden sich ergeben, wenn die Ermittlung aller versiegelten Flächen mittels GIS-System erfolgen würde?*

Frage 7: *Welche Nachteile hat die derzeitige Handhabung der Befragung der Eigentümerinnen und Eigentümer und der momentan alle fünf Jahre durchgeführte, manuelle Luftbildabgleich innerhalb des Sieleinzugsgebietes von HW?*

Antwort zu Fragen 4 bis 7:

Die Darstellung und Verarbeitung von geografischen Daten in einem Geoinformationssystem (GIS) ist heute bereits gängige Praxis. Neben der Nutzung zur flächengenauen Gebührenermittlung werden GIS auch für planerische Aufgaben und die Visualisierung von wasserwirtschaftlichen Handlungsfeldern, Maßnahmen und Entwicklungszielen genutzt. Die Verarbeitung georeferenzierter Daten innerhalb der GIS erlaubt weitreichende stadt- und landschaftsplanerische Möglichkeiten, und eine Datenerfassung in hinreichender Genauigkeit und Aktualisierung ist daher auch für den Senat von zentralem Interesse. Aktuell arbeitet HW an der Optimierung der kontinuierlichen Flächenerfassung und Gebührenabrechnung. Für die Kunden ergäben sich die Vorteile deutlich kürzerer Bearbeitungszeiten sowie die Vermeidung gegebenenfalls rückwirkender Abrechnungen über mehrere Jahre hinweg. HW erwartet Synergien durch dann optimierte, das heißt vollständig digitalisierte Arbeitsprozesse. Nichtsdestotrotz geht HW davon aus, dass die Digitalisierung der versiegelten Flächen auch zukünftig in einem manuellen Verfahren erfolgen muss. Die Einführung des neuen Systems ist für die zweite Jahreshälfte 2021 geplant.

Es gibt zwar Anbieter, die automatisierte Verfahren anbieten beziehungsweise bereits in der Vergangenheit angeboten haben. Bei Nachprüfungen ergab sich jedoch, dass vollautomatisierte Auswertungen bisweilen nur für ländliche Versiegelungsstrukturen erfolgreich durchgeführt werden konnten. In der Fachwelt besteht derzeit ein übereinstimmendes Meinungsbild, wonach von einer automatisierten Auswertung großstädtischer Strukturen ausdrücklich abgeraten wird. Insbesondere der Schattenwurf größerer Gebäude führe zu einer Vielzahl an Fehlinterpretationen.

Gleichwohl verfolgt HW die technologische Entwicklung hierzu weiter mit großem Interesse. Sobald eine anwendungsreife Technologie verfügbar ist, wird HW diese in einem geeigneten Rahmen unverzüglich testen.

Auch andere, technisch ähnlich gelagerte aktuelle Entwicklungen zum Beispiel zur automatisierten Gründachauswertung werden von HW genau verfolgt, zum Teil auch in unmittelbarem Austausch mit den forschungsaktiven Institutionen.

Frage 8: *Leider wurde die Frage nicht beantwortet, daher wird diese erneut gestellt: Möchte der Senat zukünftig grundsätzlich alle Neubauten der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der FHH-Unternehmen mit begrünten Dächern ausstatten?*

Wenn nein, warum nicht? Bitte ausführlich und nachvollziehbar begründen.

Wenn ja, ab wann soll dieses gelten und wie soll die Umsetzung erfolgen?

Frage 9: *Ist die Umsetzung einer verpflichtenden Regelung, von der lediglich in begründeten Fällen abgewichen werden kann, zur Schaffung von einer Grünbedachung bei Neubauten der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der FHH-Unternehmen angedacht?*

Wenn ja, wann soll diese umgesetzt werden?

Wenn nein, wieso nicht?

Antwort zu Fragen 8 und 9:

Siehe Drs. 22/3553.

Frage 10: *Welche der Bestandsimmobilien der SAGA weisen (Stand heute) Gründächer auf und wie viele Quadratmeter betragen diese jeweils?*

Frage 11: *Welche der Bestandsimmobilien der SAGA weisen (Stand heute) keine Gründächer auf, um wie viele Quadratmeter Dachfläche handelt es sich jeweils und welche dieser Dachflächen könnten bis Ende 2023 mit Gründächern ausgestattet werden?*

Antwort zu Fragen 10 und 11:

Dachbegrünungen und Dachflächen werden bei der SAGA nicht zentral erfasst. Eine dezentrale manuelle Auswertung des gesamten Gebäudebestandes über alle Geschäftsstellen hinweg mit geschätzt fünfstelligen Aktenvorgängen ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich. Daher ist zurzeit auch keine Aussage zur potenziellen Ausstattung mit Gründächern im Bestand bis 2023 möglich. Bei Großmodernisierungen prüft die SAGA regelhaft, ob eine Ausstattung mit Gründächern möglich und wirtschaftlich darstellbar ist.

Frage 12: *Welche der Bestandsimmobilien der Schulbau Hamburg weisen (Stand heute) Gründächer auf und wie viele Quadratmeter betragen diese jeweils?*

Frage 13: *Welche der Bestandsimmobilien der Schulbau Hamburg weisen (Stand heute) keine Gründächer auf, um wie viele Quadratmeter Dachfläche handelt es sich jeweils und welche dieser Dachflächen könnten bis Ende 2023 mit Gründächern ausgestattet werden?*

Antwort zu Fragen 12 und 13:

Zu Gründächern auf schulischen Bestandsgebäuden siehe Anlage 1.

Daten im Sinne der Fragestellung werden bei SBH | Schulbau Hamburg beziehungsweise GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH in der erfragten Form statistisch nicht erfasst beziehungsweise liegen nicht vollumfänglich vor. Eine Qualitätssicherung der dargestellten Daten konnte daher nicht vollumfänglich erfolgen. Zudem wird außer bei den durch HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG bewirtschafteten Schulgebäuden die Größe der Dachflächen der einzelnen Gebäude nicht erfasst. Eine Aufbereitung im Sinne der Anfrage würde ein manuelles Aufmaß aller Dachflächen mit Begrünung erfordern. Auch würde die Beantwortung der Frage 13 eine Ausleitung und manuelle Aufbereitung der Daten aller mehr als 3.000 Schulgebäude erfordern. Dies ist in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Alle übrigen Schulgebäude verfügen über keine Dachbegrünung. Nicht alle der unterschiedlichen Dachformen und Statiken aus den unterschiedlichen Bauperioden eignen sich generell für die Realisierung eines Gründachs. Daher wird bei anstehenden Sanierungen grundsätzlich individuell geprüft, ob im Rahmen der Arbeiten auch eine Dachbegrünung möglich ist. Grundsätzlich vorgesehen ist, auf jedem Schulneubau ein Gründach zu realisieren. Die Ausgestaltung erfolgt dabei individuell im Laufe der Planungen.

Frage 14: *Welche öffentlichen Bauvorhaben (inklusive SAGA et cetera) sind zurzeit jeweils in der Planung und für welche dieser Gebäude sind Gründächer mit jeweils wie vielen Quadratmetern und wie viel Prozent der Dachfläche vorgehen beziehungsweise nicht vorgesehen? Sofern keine vollständige Dachbegrünung vorgesehen sein sollte: warum jeweils nicht?*

Antwort zu Frage 14:

Siehe Anlage 2.

Frage 15: *Warum wurde die Kombination technische Aufbauten und Gründach bei den vom Senat aufgelisteten Objekten nicht umgesetzt?*

Antwort zu Frage 15:

Siehe Drs. 22/3553.

Frage 16: *Bei wem hat F&W Fördern & Wohnen AöR die in der Anlage 1 zu Drs. 22/3553 aufgelisteten Objekte jeweils angemietet und wer hat dieses jeweils vermittelt?*

Antwort zu Frage 16:

Sämtliche in Drs. 22/3553 bei F&W Fördern & Wohnen AöR (F&W) aufgelisteten Mietobjekte befinden sich im städtischen Eigentum. Der Standort Kirchenpauerstraße 30k befindet sich konkret im Sondervermögen HafenCity Hamburg GmbH. F&W steht im fachlichen Austausch mit den städtischen Dienststellen sowie mit der städtischen Tochtergesellschaft HafenCity Hamburg GmbH. Eine Vermittlung erfolgte nicht.

Name der Fachbehörde oder des öffentlichen Unternehmens	Bestandsimmobilien	Dachfläche gesamt (qm)	Vegetationsfläche (qm)	Vegetationsfläche in % von der Dachfläche	Könnte Bestandsbau bis 2023 begrünt werden?
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Fahrenort 76		762		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Marschweg 10		345		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Flurstraße 15		2.040		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Kirchenheerweg 223		470		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Reinbeker Weg 76, 76		579		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Mendelstraße 6		620		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Leuschnerstraße 13		293		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Margit- Zinke-Straße 7		2.400		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Rellinger Straße 13- 15		1.661		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Turmweg 33		481		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Brehmweg 60		746		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Vizelinstraße 50		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Billwerder Billdeich 614		5.173		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Billwerder Billdeich 620		7.455		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Richardstraße 1		1.034		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Lutterothstraße 78-80		474		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Tessenowweg 2		300		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Richardstraße 1		1.880		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hohe Landwehr 19		545		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Richardstraße 85		1.562		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Querkamp 68		1.265		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hohe Landwehr 19		570		

SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Horner Weg 89		463		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Meerweinstraße 26-28		1.339		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Humboldtstraße 30		420		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Maria-Louisen-Straße 114		380		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hegestraße 35		420		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Erikastraße 41		1.700		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Wilhelm-Metzger-Straße 4		113		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Ratsmühlendamm 39		670		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Robert-Koch-Straße 15		1.033		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Langenfort 5		969		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hasenweg 40		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Islandstraße 25		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Stephanstraße 3		534		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Öjendorfer Damm 8		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Gropiusring 43		3.300		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Ohlenkamp 15 a 15a		965		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Schulbergredder 13-21 13-21		798		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Felix-Jud-Ring 29-33 28-33		2.498		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Von-Moltke-Bogen 40 40		2.519		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Walter-Rothenburg-Weg 37 37		2.654		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Christian-Förster-Straße 21 21		1.900		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Corveystraße 6 6		405		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Lutterothstraße 34-36 34-36		474		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Rönkamp 3 3		2.740		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Wrangelstraße 80 80		965		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Loogestraße 21 21		2.273		

SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Struckholt 27-29 27-29		1.200		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort An der Berner Au 12 12		1.310		
GMH Gebäudemanagement Hamburg	Schulstandort Weusthoffstraße 95		670		
GMH Gebäudemanagement Hamburg	Schulstandort In der Alten Forst 1		1.396		
GMH Gebäudemanagement Hamburg	Schulstandort Scheeßeler Kehre 2		670		
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS01 Berufliche Schule an der Anckelmannstraße 10 / BS02 Berufliche Schule für Wirtschaft und Handel Hamburg-Mitte an der Anckelmannstraße 10	7.445	1.193	16%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS03 Berufliche Schule Hotellerie, Gastronomie und Lebensmittelhandwerk - Angerstraße 4	6.390	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS03 Berufliche Schule Hotellerie, Gastronomie und Lebensmittelhandwerk - Angerstraße 31/33 und Reismühle	3.118	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS11 Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium St. Pauli - Budaperstraße 58	6.052	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS12 Berufliche Schule Burgstraße - Burgstraße 33-35	3.452	623	18%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS17 Berufliche Schule für Medien und Kommunikation - Eulenkamp 46	4.990	1.099	22%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS18 Berufliche Schule Hamburg-Harburg - Göhlbachtal 38	10.276	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS22 Berufliche Schule Energietechnik Altona, Museumstraße 19	5.917	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS27 Berufliche Schule gewerbliche Logistik und Sicherheit - Wendenstraße 268	5.853	0	0%	nein

HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS29 Berufliche Schule Uferstraße, Uferstraße 9-10	4.180	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS30 Staatliche Fachschule für Sozialpädagogik - Fröbelseminar - Wagnerstraße 60	4.367	0	0%	nein
HEOS Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG	BS32 Berufliche Schule an der Landwehr und Zweigstelle der BS12 Berufliche Schule Burgstraße - Hinrichsenstraße 35	3.026	458	15%	nein
Otto Wulff PPP Hafencity Schule GmbH	Katharinenschule in der Hafencity	1.464	0	0%	nein

Name der Fachbehörde oder des öffentlichen Unternehmens	in Planung befindliche Bauvorhaben	Dachfläche gesamt (qm)	Vegetation sfläche (qm)	Vegetations fläche in % von der Dachfläche	Begründung, wenn keine vollständige Begründung d. Daches, warum nicht?
Bezirksamt Hamburg-Nord, SAGA	Mesterkamp - B-Plan Barmbek Süd 2	1.734	1.045	60	B-Planfestsetzung! Restliche Dachfläche für Dachterrasse, Gebäudetechnik etc. noch keine Baugenehmigung daher Flächenangaben vorläufig
Bezirksamt Hamburg-Nord, Sprinkenhof	Wiesendamm - B-Plan Barmbek Nord 41			75	B-Planfestsetzung! Restliche Dachfläche für Gebäudetechnik etc. noch keine Baugenehmigung daher keine Flächenangaben
Bezirksamt Hamburg-Nord, SAGA	Duisburger Str 27-35	942	675	72	Ausstiegsbauwerke, notwendige Pflegewege, Schornstein etc.
Bezirksamt Hamburg-Nord, SAGA	Fibigerstr. 275	1.330	985	74	Ausstiegsbauwerke, notwendige Pflegewege etc.
Bezirksamt Hamburg-Nord, SAGA	Tralauer Kehre 1a-b	363	270	74	Ausstiegsbauwerke, notwendige Pflegewege etc.
Bezirksamt Wandsbek	Bramfelder Chaussee 261		0		Satteldach, Sanierung Bestandsbau
Bezirksamt Wandsbek	Saseler Parkweg 3		0		Satteldach, Sanierung Bestandsbau
Bezirksamt Wandsbek	Saseler Straße 21		0		Satteldach, Sanierung Bestandsbau
Bezirksamt Wandsbek	Tegelsberg 2b		0		Anbau an einen Bestandsbau, Aufgrund geringer Dachhöhe/Vandalismus ist kein Gründach geplant.
Bezirksamt Wandsbek	Wandsbeker Zollstraße	noch unbekannt			Drs. 20-6605.1 Gebäude mit Flachdach, Dachflächen mit Ausnahme der Flächen für technische Aufbauten, als Gründach, auf Dachflächen sind Photovoltaikanlagen mit einer Kollektorfläche im Verhältnis 1:3 zur Dachfläche zu errichten.
Bezirksamt Altona	Sülldorfer Landstraße 333	n.b.	0	0	geringe Größe des Gebäudes, Pauschalangebot des Baurägers
HAMBURG WASSER	Neubau Reinwasserbehälter Curslack	5.000	5.000	100	

Stadtreinigung Hamburg AöR	Betriebsplatz Randersweide, Geb. 1+4	3.155	2.900	92	Dachterrasse Überdacht / Steigeschächte
Stadtreinigung Hamburg AöR	Betriebsplatz Randersweide, Geb. 2+3	2.365	0	0	Parkdeck ohne Dach, Geb. 3 ist nur eine leicht Überdachung (Aufgrund des Bodens keine Tiefgründung möglich)
Stadtreinigung Hamburg AöR	Recyhof Randersweide	2.185	2.150	98	Lichtkuppeln / TGA
Stadtreinigung Hamburg AöR	Recyhof Kulemannstieg	1.925	1.900	99	Lichtkuppeln / TGA
Stadtreinigung Hamburg AöR	Recyhof Schwarzer Weg	1.515	1.500	99	Lichtkuppeln / TGA
Stadtreinigung Hamburg AöR	Bullerdeich, Gebäude 20	805	695	86	Technikzentrale auf dem Dach
Stadtreinigung Hamburg AöR	Andreas-Meyer-Straße, Gebäude 2	402	395	98	Dachausstiege/ Steigeschacht
Wärme Hamburg GmbH	KWK-Anlage Dradenau	13.234	1.500	11	Gebäudedächer dienen der Aufstellung technischer Einrichtungen (Filterhäuser, Verbrennungsluftansaugung, Kühlaggregate, Entrauchungsanlagen, Überdrucksicherungen) und können nur sehr eingeschränkt begrünt werden.
Stromnetz Hamburg GmbH	Standort Süd, Harburger Schlossstraße 1, 21079 HH	706	590	84	Flächen für techn. Aufbauten für Dachausstieg und Entrauchungsanlagen können nicht begrünt werden.
Stromnetz Hamburg GmbH	Parkhaus, Bannwarthstraße, 22177 HH	4.000	3.500	88	Verkehrsflächen und Flächen für die freie Lüftung können nicht begrünt werden.
Stromnetz Hamburg GmbH	Betriebsreserve Jenfeld; Gustav-Adolv-Str. 64, 22043 HH	2.770	2.520	91	Flächen für techn. Aufbauten, Tagesbelichtungs- und Entrauchungsflächen können nicht begrünt werden.
Stromnetz Hamburg GmbH	Langenhorn, Foorthkamp 30, Umspannwerksgebäude	350	350	100	
Stromnetz Hamburg GmbH	Neuland, Hörstener Str. 50, Umspannwerksgebäude	320	0	0	Die Statik der Dachkonstruktion erlaubt keine derartige Belastung

Bäderland Hamburg GmbH	Modernisierung und Erweiterung Alster-Schwimmhalle	5.957	1.111	19	Die übrigen Dachflächen können entweder aus Gründen des Denkmalschutzes, der Tragfähigkeit der historischen Daches oder aufgrund technischer Dachaufbauten nicht mit Gründächern versehen werden.
SAGA	Culinstraße	697	539	77	Technische Aufbauten
SAGA	Immenstieg	841	0	0	Technische Aufbauten
SAGA	Heidschnuckenring	578	425	73	Technische Aufbauten
SAGA	Querkamp	410	300	73	Schachtköpfe, Überfahrten, Lichtkuppeln, Sekuranten, Brandschutzstreifen
SAGA	Im Soll	233	165	71	Schachtköpfe, Überfahrten, Lichtkuppeln, Sekuranten, Brandschutzstreifen
SAGA	Lappenbergsallee	300	0	0	Geneigtes Flachdach mit Rinne
SAGA	Zeughausstraße	252	0	0	Mansarddach
SAGA	August-Krogmann-Str. ,3.BA	1.899	1.176	62	Kombi PV-Anlage
SAGA	Walddörferstraße	773	557	72	Satteldach
SAGA	Sonnenland	672	443	66	Gemäß Flachdachrichtlinie: Kiesumrandung und bei Durchdringungen sowie Attika, Aufzugüberfahrten und Dachausstiege
SAGA	Öjendorfer Weg	510	317	62	Gemäß Flachdachrichtlinie: Kiesumrandung und bei Durchdringungen sowie Attika, Aufzugüberfahrten und Dachausstiege
SAGA	Gundermannstraße	510	317	62	Gemäß Flachdachrichtlinie: Kiesumrandung und bei Durchdringungen sowie Attika, Aufzugüberfahrten und Dachausstiege
SAGA	Hermannstal	2.694	1.539	57	Gemäß Flachdachrichtlinien Kiesumrandungen an Attiken, Brandwände, Aufzugüberfahrten, Dachausstiegen u. Durchdringungen, Staffelgeschosse Teilflächen als Dachterrassen
SAGA	Stephanstraße	2.622	1.823	70	Gemäß Flachdachrichtlinien Kiesumrandungen an Attiken, Brandwände, Aufzugüberfahrten, Dachausstiegen u. Durchdringungen,

					Staffelgeschosse Teilflächen als Dachterrassen
SAGA	Wesselyring	512	358	70	Gemäß Flachdachrichtlinie: Kiesumrandung und bei Durchdringungen sowie Attika, Aufzugüberfahrten und Dachausstiege
GWG	Billhorner Deich	193	129	67	Technische Aufbauten
GWG	Grellkamp/Ermlandweg	1.000	0	0	Satteldach
GWG	Grellkamp	364	0	0	Satteldach
GWG	Am Diggen	590	440	75	Schachtköpfe, Überfahrten, Lichtkuppeln, Sekuranten, Brandschutzstreifen
GWG	Billhorner Röhrendamm	1.180	1.180	100	Entfällt
GWG	Hauke-Haien-Weg	320	288	90	Randstreifen
GWG	Steinadlerweg	1.857	1.672	90	Randstreifen
HIG	Suurheid	12.500	10.000	80	Aufzugsüberfahrt, RWA-Öffnung, Randstreifen, Staffelgeschosse
HIG	Stockflethweg/Tralauer Kehre	368	258	70	Zuwegung, Attika, technische Aufbauten
HIG	Wagenfeldstraße	832	236	28	Altplanung, im Beantwortungszeitrahmen nicht rekonstruierbar
SOV / HCH	Gemeinschaftshaus Baakenpark	299	86	29	Hinweis: intensive Dachbegrünung, begehbare nutzbares Dach und 25,6 % Photovoltaik, Dachtopographie, Aufzugbauwerk
SOV / HCH	Gemeinschaftshaus Grasbrookpark	120	61	51	Hinweis: intensive Dachbegrünung, Dachtopographie (Halbtone, steiles Pultdach)
SOV / HCH	Gemeinschaftshaus Lohsepark	187	106	57	Hinweis: intensive Dachbegrünung, 18% konstruktive Randeinfassungen und 25 % Photovoltaik
SOV / HCH	Null Emissionsbürogebäude	1.341	839	63	Hinweis: Nutzung als Dachterrasse (ca. 430 m ²), teilw. kleine Technikaufbauten (ca. 60m ²); 303 qm (23% der Gesamtfläche) sind "frei" begrünt, bei 536 qm (40% der Gesamtfläche) liegt die Begrünung unterhalb einer Photovoltaikanlage.
IBA Hamburg GmbH	Quartierseingang Neugraben	120	120	100	Entfällt

Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH	Neubau Kita Havighorster Redder	905	775	86	Oberlichter, technische Aufbauten, Wege mit Plattenbelag
Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH	Ersatzbau Kita Armbruststraße	663	517	78	Oberlichter, Dachterasse, technische Aufbauten, Weg mit Plattenbelag
Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH	Ersatzbau Kita Flughafenstraße	620	496	80	Annahme in frühem Planungsstadium
Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH	Ersatzbau Kita Sturmvogelweg	638	619	97	Oberlichter, Kiesschutzstreifen
Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH	Ersatzbau Kita Möllner Landstraße	685	530	77	Oberlichter, technische Aufbauten, Wege mit Plattenbelag, Kiesschutzstreifen
F&W Fördern und Wohnen AöR	Heidschnuckenring	420	247	59	Terrassenflächen, Technikflächen, vertikale Erschließungselemente, Attiken und Absturzsicherungen, Weg
F&W Fördern und Wohnen AöR	Maronenhof	319	170	53	Terrassenflächen, Technikflächen, vertikale Erschließungselemente, Attiken und Absturzsicherungen, Weg
F&W Fördern und Wohnen AöR	Günter-Püstow- Straße 2	510	0	0	Gebäude hat Steildach gemäß Bebauungsplan
F&W Fördern und Wohnen AöR	Emmy-Pütjer- Straße 1	1.448	428	30	Gebäude hat Steildach gemäß Bebauungsplan, nur Tiefgaragendach begrünt
F&W Fördern und Wohnen AöR	Ohlendiekshöhe 2 (Kita)	324	324	100	
F&W Fördern und Wohnen AöR	Günter-Püstow- Straße 6, Umbau Denkmal	1.414	0	0	Gebäude (Denkmal) hat ein Steildach
F&W Fördern und Wohnen AöR	Wandsbeker Zollstraße 110	500	vorgesehe n	offen	Vorgaben der B- Planänderung liegen noch nicht vor
F&W Fördern und Wohnen AöR	Meesterkamp	350	vorgesehe n	offen	Planung noch nicht soweit fortgeschritten
F&W Fördern und Wohnen AöR	An der Hafensbahn 5-13	6.000	vorgesehe n	offen	Planung noch nicht soweit fortgeschritten
F&W Fördern und Wohnen AöR	August Krogmann Str Meilshof	1.200	1.100	90	Technikfläche, Weg

F&W Fördern und Wohnen AöR	Jenfelder Allee 47	781	0	0	Wirtschaftliche Gründe
F&W Fördern und Wohnen AöR	Lohkampstraße 25a und b	765	612	80	Abzüge Dachrandverblechungen, Kiesrandstreifen, Oberlichter etc.
Bezirksamt Eimsbüttel	Dienstgebäude Garstedter Weg	0	0		Planungsphase, konkrete Angaben zur Größe der Dachfläche noch nicht möglich, Vorgaben aus § 16 HambKliSchG sollen erfüllt werden
Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein	E-Billbrook II; Technikgebäude (Moorfleeterstraße 25)	150	116	77	Lüftungsauslässe und ein kleiner Umkreis um diese können nicht begrünt werden.
P + R-Betriebsgesellschaft	Fahrradstation Harburg	1.000	vorgesehen		Gründach vorgesehen, genaue Flächenangabe aufgrund Planungsstand (Vorentwurf) noch nicht möglich
Hamburg Verkehrsanlagen GmbH	Bürogebäude inkl. Serviceflächen	1.358	397	29	technischer Aufbau und Verkehrswege vorhanden sowie notwendig
Hamburger Hochbahn AG	Betriebshof Rübenkamp	3.460	1.450	42	weittragendes Hallendach der Werkstatthalle (Leichtbauweise) auf Grund der zusätzlichen Belastungen nicht geeignet für Gründächer.
	U-Bahnwerkstatt Barmbek Neubau Halle 1 und 2c	-	-	-	Die neuen Gebäude erhalten Satteldächer, die an die Bestandsgebäude angepasst sind (Denkmalschutz)
	Busbetriebshof Meiendorf Neubau	10.800	10.800	100	
	Busbetriebshof Hummelsbüttel Erweiterung Abstellung	2.500	2.500	100	
	Busbetriebshof Langenfelde Neubau Dienstgebäude	1.800	1.800	100	
	Neubau U4 Horner Geest	-	-	-	Aufgrund der unterirdischen Lage der U-Bahnanlagen werden keine nennenswerten Dachflächen errichtet.
	Neubau U4 Grasbrook	-	-	-	Aufgrund der frühen Planungsphase keine Aussage möglich.

	U-Bahn-Linie U5 - Allgemein	-	-	-	Aufgrund der unterirdischen Lage der U-Bahnanlagen werden grundsätzlich keine nennenswerten Dachflächen errichtet.
	U-Bahn-Linie U5 - Haltestelle Sengelmannstraße	4.000	-	-	Zusätzliche Dachlasten durch Konstruktion nicht abzuleiten.
	U-Bahn-Linie U5 - Leitstelle Sengelmannstraße	490	450	92	Lüftungsgeräte
	U-Bahn-Linie U5 - Betriebswerkstatt Ohlsdorf	4.910	4.910	100	
	Betriebshof Saarlandstraße BSA 7 Halle I	500	vorgesehen		Planungsprozess ist soeben gestartet, genaue Flächenangaben können noch nicht genannt werden
	Betriebshof Saarlandstraße BSA 8 Halle II	750	vorgesehen, ggfs. Solar		Planungsprozess ist soeben gestartet, genaue Flächenangaben können noch nicht genannt werden
	Betriebshof Saarlandstraße BSA 9 Halle III	1.000	noch nicht festgelegt		Planung noch nicht vergeben, genaue Flächenangaben können noch nicht genannt werden
	Neubau U-Hst. Fuhlsbüttler Straße	800 - 1.200	noch nicht festgelegt		Maßnahme in der Vorentwurfsplanung, Art der Haltestellenüberdachung ist noch nicht festgelegt.
	Neubau Busanlage Harburg	1.000 - 1.400	noch nicht festgelegt		Es läuft ein Wettbewerbsverfahren zur Dachgestaltung, Ergebnisse liegen ab 07/2021 vor.
FAP First Aviation Property Development KG	Parkhaus ZAL	755	755	100	
FAP First Aviation Property Development KG	Erweiterung ZAL (ZALII)	2.529	380	15	notwendige technische Dachaufbauten
Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke	HFBK Finkenau 42 (Sanierung)		0		Objekt steht unter Denkmalschutz (Ensembleschutz)

Universität Hamburg	Gästehaus (Neubau)	450	450	100	
Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke	MIN-Forum und Infomatik	5.074	760	15	Dachbegrünung reduziert sich für Dachtechnik und Begehung erforderliche Flächen sowie Dachverglasungen.
Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke	Haus der Erde	6.500	2.839	44	Dachbegrünung reduziert sich für Dachtechnik und Begehung erforderliche Flächen sowie Dachverglasungen und Rauchwärmeabzüge.
Behörde für Inneres und Sport	Neubau FF Kirchwerder Nord	490	420	86	Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von Wartungsgängen, TGA-Installationen und im Bereichen von Dachfenstern oder Lichtkuppeln.
Behörde für Inneres und Sport	Rw Meiendorf	616	475	77	Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von Wartungsgängen, TGA-Installationen und durch vom Brandschutz geforderte Kiesflächen oder Streifen mit Platten z.B. in Bereichen von Dachfenstern oder Lichtkuppeln.
Behörde für Justiz und Verbraucherschutz	Umstrukturierung JVA Fuhlsbüttel	1.660	0	0	Zur Integration der Neubauten in das bestehende Gesamtensemble wurden in Abstimmung mit dem Denkmalschutz und in Anlehnung an die nahestehenden Bestandsbauten Satteldächer für die Neubauten vorgesehen. Dachbegrünung ist bei Satteldächern mit einer Neigung größer 10 ° zwar möglich, jedoch konstruktiv sehr anspruchsvoll. Zur Annäherung an die geforderte Einhaltung des Standard Effizienzhaus 40 ist zum aktuellen Stand der Planung zudem eine vollflächige Belegung der Dachflächen mit PV-Modulen vorgesehen.
Behörde für Justiz und Verbraucherschutz	Neubau einer Jugendanstalt in Hamburg Billwerder	14.142	7.997	57	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Die PV-Anlagen sind auf den Dachflächen platziert, auf denen keine Begrünung vorgesehen ist.

Sprinkenhof GmbH	Verwaltungsgebäude Bezirksamt-Nord				In Planung, deshalb können z.Zt. keine genauen Aussagen getroffen werden.
Behörde für Inneres und Sport	Erweiterung PK 43	645	455	70	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von TGA-Installationen und Solarthermie.
Behörde für Inneres und Sport	Bredowstraße 4, Feuerwehrrakademie Anbau Hörsaalgebäude	802	561	70	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von TGA-Installationen, Wartungsgängen, Solarthermie und Dachausstiegen
Behörde für Inneres und Sport	Bredowstraße 4, Feuerwehrrakademie Neubau Trainingsgebäude	622	435	70	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von TGA-Installationen, Solarthermie und Dachausstiegen
Behörde für Inneres und Sport	Großmoordamm 61, Neubau	1.538	1.076	70	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von TGA-Installationen, Wartungsgängen, Solarthermie und Dachausstiegen
Behörde für Inneres und Sport	Georg-Bonne-Straße 92, Abbruch und Neubau Freiwillige Feuerwehr Nienstedten	202	150	74	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Reduzierungen durch Terrasse und TGA-Installationen
Behörde für Inneres und Sport	Carl-Cohn-Straße 39, Neubau Haus A	1.913	385	20	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Reduzierungen durch Terrasse und TGA-Installationen
Behörde für Inneres und Sport	Schleswiger Damm, Feuer- und Rettungswache Schnelsen	2.250	1.490	66	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Sportplatz und Technikfläche auf dem Dach und Technikflächen
Behörde für Inneres und Sport	Wilhelm-Iwan-Kehre, Rettungswache Allermöhe	604	454	75	Dachbegrünung überall auf Dachfläche vorgesehen, wo möglich. Dachbegrünung reduziert sich aufgrund von Terrassennutzung im Staffelgeschoss

Behörde für Inneres und Sport	Aluminiumstrasse, Feuer- und Rettungswache Finkenwerder	2.816	2.020	70	Dachbegrünung auf der gesamten Dachfläche grundsätzlich geplant (Abzug für die technischen Aufbauten und PV-Anlage)
Behörde für Inneres und Sport und jobcenter team.arbeit.hamburg	Am Neugrabener Bahnhof 3, Neubau PK 47 und Jobcenter	1.611	1.168	73	Dachbegrünung auf der gesamten Dachfläche grundsätzlich geplant (Abzug für die technischen Aufbauten, Dachterrasse und Attika)
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Othmarscher Kirchenweg 145				Die erbetenen Daten werden in der erfragten Form nicht statistisch erfasst beziehungsweise liegen nicht vollumfänglich vor.
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Frahmstraße 15 a/b				
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Frahmstraße 15 a/b		570		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Willhöden 74		717		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Willhöden 74		761		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Struenseestraße 20-32				
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Sander Straße 11		420		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Max-Eichholz-Ring 25		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Durchdeich 108 - 112				
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Mendelstraße 6				
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Mendelstraße 6				
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Fiddigshagen 11		600		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Fiddigshagen 11		821		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Lohkampstraße 145		616		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Halstenbeker Straße 41		525		

SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Niekampsweg 25 (Zweigstelle)		1.950	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hohe Landwehr 19		550	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Steinadlerweg 26		440	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Friedrichstraße 55		837	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Carl-Cohn-Straße 2		448	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Alsterdorfer Straße 39		846	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Vogesenstraße 11		733	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Lerchenfeld 10		275	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Stübenhofer Weg 20		1.619	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Stübenhofer Weg 20		567	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Quellmoor 24 (ReBBZ)		375	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Am Soldatenfriedhof 21			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Ernst-Bergeest-Weg 54		641	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Ernst-Bergeest-Weg 54		675	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Lange Striepen 51			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Schaeßeler Kehre 2		718	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Slomanstieg 1/3			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Sinstorfer Weg 40		900	

SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Kanzlerstraße 25		768	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Sinstorfer Weg 40			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Ernst-Bergeest-Weg 54		450	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Fährstraße 90			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort In der Alten Forst 1		450	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Neuländer Elbdeich 241		454	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Weusthoffstraße 95		700	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Am Soldatenfriedhof 21		629	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Nydamer Weg 44		401	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Brockdorffstraße 64		880	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Volksdorfer Damm 218			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Sthamerstraße 55		450	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Volksdorfer Damm 218			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Hermelinweg 10		100	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Am Damm 47		510	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Barenkrug 16			
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Stephanstraße 103		643	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Oppelner Straße 45		383	
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Barenkrug 16		1.077	

SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Heinrich-Helbing-Straße 50		383		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Bekkamp 52		461		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Fabriciusstraße 150		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Heinrich-Helbing-Straße 50		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Schimmelmannstraße 70		450		
SBH Schulbau Hamburg	Schulstandort Bramfelder Dorfplatz 5		420		
Behörde: Bezirksamt Bergedorf; Realisierungsträger: Sprinkenhof GmbH	KörperHaus, Holzhude 1, 21029 Hamburg	2.000	1.000	5	restliche Dachfläche besteht aus Glasdach (Atrium) und Technikaufbauten für die Gebäudeausrüstung
Behörde: Bezirksamt Bergedorf; Realisierungsträger: Sprinkenhof GmbH	Jugendclub, Am Hohen Stege 19, 21029 Hamburg	215	0	0	Schrägdach
Bezirksamt Bergedorf	Friedhofsbüro	100	90	90	
Bezirksamt Bergedorf	Friedhofsgarage	82	70	85	
Bezirksamt Bergedorf	Lager	60	46	77	